

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Bad Dürkheim

Herrn Bürgermeister Christoph Glogger
Herrn Beigeordneter Karl Brust
Rathaus
Mannheimer Str. 24
67098 Bad Dürkheim

Fraktion im Stadtrat Bad Dürkheim

Vorsitzende Monika Maleri
Gaustraße 33
67098 Bad Dürkheim
063229419753
01739145527
monika@maleri.de

Bad Dürkheim, 10.04.2022

Antrag für die Sitzung des Wurstmarkt- und Festausschusses am 27.4.2022 (öffentlich)

Beschlussvorschlag: Die Verwaltung wird beauftragt, ein nachhaltiges Gewinnsystem für Vergnügungsstände auf dem Dürkheimer Wurstmarkt zu erarbeiten und ab dem Wurstmarkt 2023 einzuführen. Gegebenenfalls ist auch der Tourismus-Ausschuss in die Entwicklung des Konzepts mit einzubeziehen.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrter Herr Beigeordneter,
sehr geehrte Damen und Herren,

in der Sitzung vom 18.9.2019 wurde seitens der Stadt im Rahmen der Veranstaltungsplanung das Thema Nachhaltigkeit in den Fokus gerückt; es wurde ein „Grüner Wurstmarkt“ skizziert.

Für Essensstände und Ausschankstellen für Getränke gilt bereits die verpflichtende Verwendung von Mehrweggeschirr, Mehrwegbesteck und Gläsern. Dieses Nachhaltigkeitskonzept soll nun durch ein Angebot für nachhaltige Gewinne an Vergnügungsständen wie Losstände, Greifer, Wurfbuden etc. ausgedehnt werden.

Hierfür schlagen wir vor, einen „**Bad Dürkheim Preis**“ – als zusätzliche Alternative zu anderen „Preisen“ - einzuführen. Diese Preise müssen eine Exklusivität besitzen (dürfen nicht an anderer Stelle käuflich erwerbbar sein) und können ins Stadtmarketing mit eingegliedert werden.

Idee: an Vergnügungsständen können Gewinnpunkte gesammelt und am Ende gegen einen „Bad Dürkheim Preis“ eingelöst werden (abholbar zB bei „i-Dubbe“). Weiterhin kann man exklusive Merchandise Artikel (Wurstmarkt T-Shirt, Dubbeglas, etc.), aber zB auch Eintrittskarten

in städtische Einrichtungen (z.B. Salinarium / Therme / Stadtmuseum) in das Konzept einbringen. Um auch die Fahrgeschäfte in das nachhaltige Gewinnsystem einzubinden, könnten diese zum Beispiel auch Zutrittskarten als Gewinne zur Verfügung stellen.

Das nachhaltige Gewinnsystem soll ein Mehrwert für Bad Dürkheim sein: Wurstmarktbesucher nehmen entweder Bad Dürkheim-Souvenirs mit nach Hause und werden so an die Stadt erinnert oder sie kehren zusammen mit ihrer Familie oder Freunden zum Einlösen der Preise gerne in unsere Kurstadt zurück.

Das Gewinnsystem soll praktikabel umsetzbar sein und idealerweise keine langfristige Mehrbelastung für die Verwaltung darstellen. Es wird den Wurstmarkt nachhaltiger machen und die Attraktivität der kleinen Buden erhöhen. In der Riege der großen Volksfeste könnte das Gewinnsystem zum Alleinstellungsmerkmal für Bad Dürkheim und vielleicht sogar ein Pilotprojekt werden.

Die Idee passt zu Bad Dürkheim und reiht sich in unsere eigenen Vorgaben wie dem Klimaschutzkonzept und dem Leitfaden für nachhaltige Beschaffung der Stadt Bad Dürkheim ein.

Das nachhaltige Gewinnsystem soll ab dem Wurstmarkt 2023 eingeführt werden.

Vielen Dank.

Freundliche Grüße

Bündnis 90/Die Grünen Bad Dürkheim

Fraktion



Monika Maleri



Reinhart Zobel



Moritz Knipser



Sibylle Heissler